Die Erklärung von Stefantschuk hat sich während des Krieges nicht geändert

11.12.2023

Der Vermögensstatus des Vorsitzenden der Werchowna Rada, Ruslan Stefantschuk, hat sich während des Krieges nicht geändert. Dies geht aus der Erklärung des Parlamentspräsidenten für das Jahr 2022 hervor, die auf der Website der Nationalen Agentur für Korruptionsbekämpfung veröffentlicht wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Der Vermögensstatus des Vorsitzenden der Werchowna Rada, Ruslan Stefantschuk, hat sich während des Krieges nicht geändert. Dies geht aus der Erklärung des Parlamentspräsidenten für das Jahr 2022 hervor, die auf der Website der Nationalen Agentur für Korruptionsbekämpfung veröffentlicht wurde.

Im Eigentum von Stefantschuk eine Wohnung in Chmelnyzkyj, eine Fläche von 93,4 Quadratmetern. Zusammen mit seiner Frau (50%) besitzt er außerdem ein Grundstück von 1008 Quadratmetern und ein unfertiges Gehöft mit einer Gesamtfläche von 270 Quadratmetern im Dorf Bilogorodka in der Region Kiew.

Stefantschuk besitzt außerdem ein Auto Mitsubishi Outlander, Baujahr 2018, und seine Frau einen Renault Captur, Baujahr 2015.

Stefantschuk erklärte auch eine antike Ikone, Schmuck seiner Frau und eine Bibliothek mit wissenschaftlicher Literatur von etwa 5000 Büchern, die er zusammen mit seiner Frau besitzt.

Stefantschuks Frau besitzt eine Wohnung von 101,8 Quadratmetern in Kiew, außerdem gehört ihr teilweise (50%) eine Wohnung von 49,8 Quadratmetern in dem Dorf Yarmolintsy in der Region Chmelnyzky. Die Frau des Vorsitzenden der Werchowna Rada mietet eine Garage in Kiew.

Wir erinnern Sie daran, dass das State Bureau of Investigation dem Leiter des regionalen Gebietszentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung in Riwne einen weiteren Verdacht gemeldet hat: Der Militärkommandant, der im Juli einen Untergebenen verprügelt hat, hat ebenfalls "vergessen", ein Vermögen von 46 Millionen Hrywnja zu deklarieren.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 254

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.